

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 24 (1962)
Heft: 9

Rubrik: Hat der Vater das nicht gewusst?

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

durch die Rüttelung und, vom Wind getrieben, ebenfalls in die Ueberkehr. Die Körner fallen durch das Sieb auf den Körnerboden, und von da gelangen sie zur Körnerschnecke und über den Körnerelevator in die Sortier-einrichtung. In einem Sortierzylinder mit verschiedenen Lochungen wird das Dreschgut aufgeteilt in Unkraut- und Bruchkörner und in die 1. und 2. Sorte Körner. Grobteile, die durch keine Sieblochung passen, werden ausge-schieden und gelangen in einen besonderen Sack.

Die Ueberkehr ist das Barometer für die richtige Einstellung

Der Mähdrescher ist in allen Organen richtig eingestellt, wenn aus dem Ueberkehr-Elevator möglichst wenig Körner, Spreu und Strohanteile her-auskommen und auch im Stroh und in der Spreu keine Körner zu finden sind. Das Spreublech (Bild 1) ist die hintere Abgrenzung des Siebkastens. Es ist in der Höhe verstellbar, und was von ihm aufgehalten wird, fällt in die Ueberkehr. Was in der Ueberkehrmulde zusammenkommt, wird über den Elevator zur Trommel zurückbefördert und geht nochmals durch die Ma-schine. Durch falsche Maschineneinstellung kann der Ueberkehr-Durch-gang so stark werden, dass es zum sogenannten «Rundlauf» in der Maschi-ne kommt. Die Siebe und der Körnerelevator können die Körnermasse nicht mehr verkraften, und die Maschine läuft sich buchstäblich zu bis zum Stillstand.

Hat der Vater das nicht gewusst?

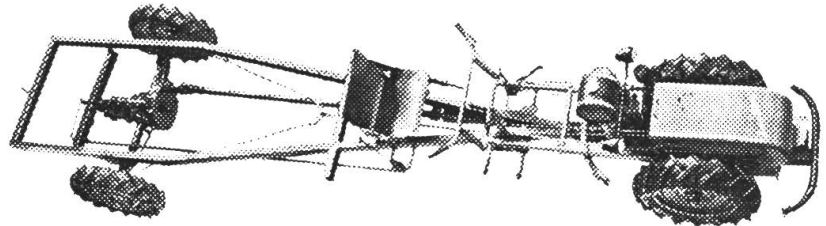
Kürzlich hat ein noch nicht 14jähriger Knabe, der einen Landwirtschafts-traktor führte, einen Verkehrsunfall verursacht. Wir erinnern daran, dass ab 1. August 1961 auf Grund des Bundesratsbeschlusses vom 18. Juli 1961 (Art. 5) Jugendliche unter 14 Jahren auf der öffentlichen Strasse kein landwirtschaftliches Motorfahrzeug mehr führen dürfen. Jugendliche über 14 Jahren (Buben und Mädchen) dürfen dies ab 1. Januar 1963 nur, wenn sie im Besitze eines Führerausweises sind. Die entsprechenden Vorkurse und theoretischen Prüfungen finden im Verlaufe des Herbstes 1962 statt oder sind bereits durchgeführt worden.

Im genannten Verkehrsunfall wird der Vater gebüsst, weil er das Fahren durch einen Jugendlichen zugelassen hat und zudem wird er den Schaden zu decken haben, weil die Versicherungsgesellschaft vom Regress-recht Gebrauch machen muss. Z. S.

Landwirte, verstopft besonders während der Monate mit starkem Tourismus (Juni—September) die Strassen nicht unnötig!

„Bure-König“-Motormäher-Einachstraktor

8 Vor- und 8 Rückwärts-
gänge, komb. mit:
4-Gang-Seilwinde,
Eingrasvorrichtung,
Heuerntemaschinen,
Kartoffelroder etc.



**Neu! Einziger Triebachsanhänger mit Fuss- und Handkupplung und Rad-
Ritzel-Untersetzung,**

dadurch grössere Leistung und Betriebssicherheit, weil Entlastung des VW-4-Gang-Ge-
triebes im Verhältnis von ca. 1 : 5.

Durch Verstellen des
dritten Punktes kann
die Neigung der
Körbe verstellt werden

3-Punktbefestigung

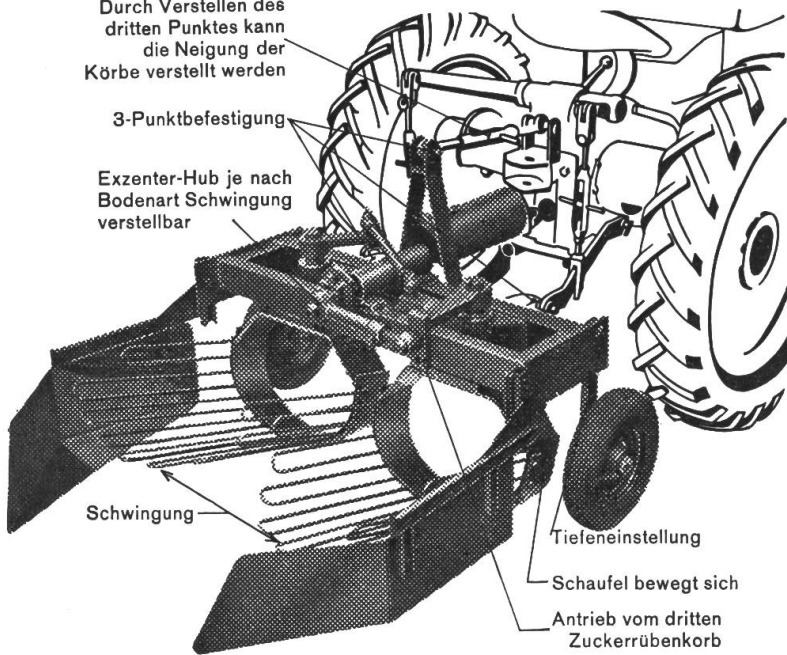
Exzenter-Hub je nach
Bodenart Schwingung
verstellbar

Schwingung

Tiefeneinstellung

Schaufel bewegt sich

Antrieb vom dritten
Zuckerrübenkorb



**Bessere Kartoffelpreise für
1. Qualität!**

Sorgfältige und doch rationelle
Ernte mit dem

„Bure-König“ Vorrats - Siebroder

2reihig für Kartoffeln,
3reihig für Zuckerrüben —

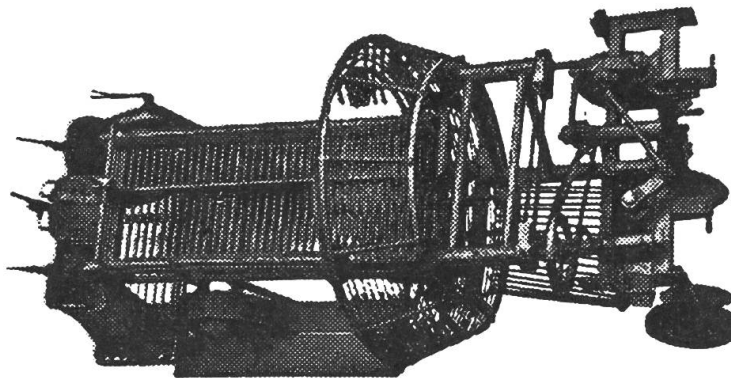
Kraftbedarf = Leerlaufgas —
nahezu wartungsfrei — preis-
günstig.

Scheibenseche für verunkrau-
tete Aecker.

Zusatzroste zum Roden von
Saatkartoffeln aus sandigem
Boden.

Sammelroder als **Anbau-
Aggregat zum Vorratsroder.**

Sammeln oder Reihen-Ablage
der Kartoffeln je nach
Witterung.



F. U. E. BUR, LUZERN

Obergrundstr. 125, Tel. 041 2 92 92

Offerte für

- a) Motormäher
- b) Vorratsroder

Adresse:

TR